

Folge 6: Der SCHRAUBER ersetzt einen verschlissenen Lenkerarm

Wenn an den Lenkerarmen eines Autos Mängel vorhanden sind, kann man sicher sein, dass die nächste Hauptuntersuchung ohne eine neue Plakette endet. Der Ausbau erfolgt wieder auf einer Bühne. Das Fahrzeug ist gesichert, damit es nicht wegrollen kann. Bei dieser Gelegenheit werden alle Baugruppen unter dem Fahrzeug vom Auspuff bis zur Bremse kontrolliert, denn wenn sich da noch Defekte verstecken, sollte man die gleich reparieren.

Im Fall dieser Reparatur werden die Lenkerarme gewechselt, da die Staubmanschetten der Traggelenke porös sind und die Lenkerarmbuchsen eingerissen sind. Die einzelnen Arbeitsschritte:

- Vorderräder entfernen
- Mutter der Koppelstange abschrauben und Koppelstange zur Seite klappen
- Querbolzen vom Kugelgelenk lösen und heraus nehmen
- Kugelbolzen vom Traggelenk mit einem Abzieher aus dem Achsschenkel heraus pressen
- die zwei Befestigungsbolzen des Lenkerarms am Hilfsrahmen lösen und entfernen
- Anschließend den Lenkerarm aus dem Achsschenkel entfernen

MAPCO Autotechnik hat ein breites Sortiment von Fahrwerks- und Lenkungsteilen für nahezu alle Modelle von Alfa bis Volvo. Das passende Verschleißteil findet man unter www.mapco-autoteile.de oder auch im RegionalCENTER.

Der Einbau geht nun ebenfalls zügig voran:

Der neue MAPCO-Lenkerarm wird in den Hilfsrahmen und Achsschenkel eingesetzt. Der Kugelbolzen des Traggelenks soll mit 45 Nm angezogen werden, dabei immer die neue Mutter verwenden.

Querbolzen und hinterer Befestigungsbolzen werden angesetzt, aber noch nicht festgezogen. Nun kann das Rad mit 110 Nm montiert werden.

Jetzt wird das Fahrzeug abgelassen und kann einfedern. Der vordere Querbolzen wird mit 65 Nm und der hintere Befestigungsbolzen mit 90 Nm festgezogen.

Als letzter Arbeitsschritt am Lenkerarm wird die Koppelstange wieder eingebaut, Gummi und Scheibe wird aufgesetzt und die Mutter mit 25 Nm angezogen.



Selbstverständlich muss nach diesen Arbeiten eine kurze Probefahrt und GANZ WICHTIG eine ACHSVERMESSUNG durchgeführt werden. Denn die Spur ist 100%ig verstellt, und nur ein paar Minuten Fahrzeit mit einer nicht korrigierten Achseinstellung machen schon einen falsch abgefahrenen Reifen aus.

**Wenn Sie Fragen haben, der SCHRAUBER hilft Ihnen gern weiter. Rufen Sie einfach an:
Hotline 0800.20 60 666**

Stand: 10/2012